

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Dienstag, 31/ Mai 1960

Blatt 1003

Geehrte Redaktion!

=====

Durch die Ausstellung Paul Gauguin, die vom Kulturamt der Stadt Wien veranstaltet wird, findet Dienstag, den 7. Juni, um 10 Uhr vormittag, im Oberen Belvedere eine Presseführung statt. Vizebürgermeister Mandl wird die in- und ausländischen Journalisten begrüßen, die anschließend von Kunstsachverständigen durch die Ausstellung geleitet werden. Der Zugang ist in der Prinz Eugen-Straße 27, wo die Straßenbahnlinien D und 13 vorbeiführen.

Die Ausstellung der Werke von Paul Gauguin findet bekanntlich vom 8. Juni bis 31. Juli 1960 in den Parterreräumen der Österreichischen Galerie im Oberen Belvedere statt. Sie stellt die Fortsetzung der großen Expositionen dar, die in den vergangenen Jahren vom Kulturamt der Stadt Wien veranstaltet worden sind.

Die offizielle Eröffnung durch Bürgermeister Jonas ist für den gleichen Tag um 18 Uhr anberaumt.

- - -

Wiener Festwochen 1960

=====

Das Programm für Donnerstag, 2. JuniTheater:

Staatsoper: Friedrich Smetana: "Die verkaufte Braut"
Redoutensaal: Wolfgang Amadeus Mozart: "Die Entführung aus dem
Seraill"
Volksoper: Johann Strauß: "Der Zigeunerbaron"
Burgtheater: Franz Grillparzer: "Weh dem der lügt"
Akademietheater: Anton Tschechow: "Der Kirschgarten"
Theater in der Josefstadt: Richard Billinger: "Der Gigant"
Volkstheater: Georg Büchner: "Dantons Tod"
Kammerspiele: Ödön von Horvath: "Hin und Her"
Raimundtheater: Peter Kreuder: "Bel Ami"
Kleines Theater der Josefstadt im Konzerthaus: Beatrice Ferolli:
"Alphabet in der Ewigkeit"

Musik:

19.30 Uhr, Musikverein (Großer Saal): Gemeinsame Veranstaltung
der Gesellschaft der Musikfreunde und der Wiener Fest-
wochen

Beethoven-Zyklus, 3. Konzert

Ouverture zu "Die Geschöpfe des Prometheus"

6. Symphonie F-dur (Pastorale)

7. Symphonie A-dur

Philharmonia Orchestra of London, Dirigent: Otto
Klemperer

19.30 Uhr, Konzerthaus (Großer Saal):

Johann Strauß-Festkonzert

Wiener Symphoniker, Dirigent: Eduard Strauß

Sonstige Veranstaltungen:

4. Internationale filmwissenschaftliche Woche "Film und Fernsehen"

Bezirksveranstaltungen:2. Bezirk:

15.00 Uhr, Porzellanmanufaktur Augarten, Obere Augartenstraße 1:
Exkursion (Teilnehmerkarten in der Kanzlei der Bezirks-
vorstehung erhältlich).

18.00 Uhr, Hochhaus, Festsaal, Praterstern 1: Schülerakademie
(Karten in der Kanzlei der Bezirksvorstehung erhältlich).

./.

5. Bezirk:

14.00 Uhr bis 21.00 Uhr, Volksbildungshaus Margareten, Stöbergasse 11-15: Ausstellung: "Musikstadt Wien". Eintritt frei.

20.00 Uhr, (bei Schlechtwetter am 3. Juni), im Hof des Alt-Wiener Hauses, Schloßgasse 15: Operettenabend: Die Wiener Operette. Ausführende: Joan Kiefer, Jart Ringdal, Hilde Längauer, Josef Maschkan, Josef Menschik, Tanz- und Kindergruppe Hans Kres. Ansage: Josef Menschik. Klavier: Hilde Staffe-Wlach. Künstlerische Leitung: Hans Kres. Eintrittskarten 8 bis 12 S.

6. Bezirk:

8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Schule Sonnenuhrgasse 3: Schülerausstellung: "Schülerleistungen". Eintritt frei.

19.30 Uhr, Gymnasium, Festsaal, Amerlingstraße 6: Hauskonzert der Bezirksvorstehung. Werke von Joseph Haydn, W.A. Mozart, Hugo Wolf, Johannes Brahms, Franz Schubert, Mitwirkende: Renate Höffinger (Klavier), Karl Höffinger (Violine), Heinz Grossmann (Tenor), Fritz Illing (einleitende Worte). Eintritt 5 S. Kartenverkauf: Bezirksvorstehung, Amerlingstraße 11.

9.30 Uhr bis 18.00 Uhr, Mariahilfer Heimatmuseum, Gumpendorfer Straße 4: Sonderausstellung: "Johann Strauß und das Theater an der Wien". Eintritt frei.

8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Schule Stumpergasse 56: Zeichen- und Handarbeitsausstellung.

8. Bezirk:

9.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Kleine Galerie, Neudeggergasse 8: Ausstellung: Junge Kunst der Josefstadt. Eintritt 1.50 S.

19.30 Uhr, Palais Auersperg, Auerspergstraße 1: "Geliebtes Wien". Von Grillparzer bis heute. Eine Huldigung in Vers und Prosa, dargebracht von Christl Mardayn. Eintritt 10 S. Kartenverkauf: Bezirksvorstehung, Schlesingerplatz 4, SPÖ Josefstadt, Josefstädter Straße 39, ÖVP Josefstadt, Florianigasse 57, Abendkasse.

10. Bezirk:

16.00 Uhr bis 20.00 Uhr, Volksheim (Vorhalle), Per Albin Hansson-Siedlung, Stockholmer Platz: Ausstellung: "Paul Gauguin". Gezeigt werden Reproduktionen. Eintritt frei.

9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 21.00 Uhr, Volkshochschule Favoriten, Leibnizgasse 33 a: Photoausstellung: "Wien - Stadt der Musik". Eintritt frei.

12. Bezirk:

20.00 Uhr, Schloß Hetzendorf: Pawlatschentheater: Joseph Ferdinand Kringsteiner: "Der Zwirnhändler aus Oberösterreich" (bearbeitet von Ruth Kerry und Gandolf Buschbeck). Mitwirkende: Fritz Imhoff, Paula Pfluger, Harry Fuss, Oskar Wegrostek, Susi Peter, Ingeborg Cornelius, Eduard Loibner, Ludwig Blaha, Mimi Shorp. Regie: Gandolf Buschbeck. Bühnenbild und Kostüme: Erni Kniepert. Ersatztermine für Vorstellungen, die wegen Schlechtwetters entfallen: 4., 5., 8. Juni. Eintritt 5 bis 20 S. Karten in der Bezirksvorstehung, an der Kasse des Volkstheaters und an der Abendkasse. ./.

13. Bezirk:

- 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Amtshaus, 1. Stiege, 2. Stock, Festsaal, Hietzinger Kai 1: Ausstellung von Schülerzeichnungen. Eintritt frei.
- 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Amtshaus, 2. Stiege, 2. Stock (Heimatismuseum): Ausstellung des Hietzinger Heimatmuseums. Führungen: Museumsleiter Oberamtsrat i.R. Carl Muck. Eintritt frei.
- 15.30 Uhr, (bei Schlechtwetter am 9. Juni), Städtisches Altersheim Lainz, Versorgungsheimplatz 1: "Die Otto Glöckel-Schule singt und tanzt". Chöre und Tanzgruppe der Otto Glöckel-Schule. Eintritt frei.
- 18.00 Uhr, Treffpunkt: Endstation der Autobuslinie Ober-St.Veit (Wolfrathplatz): Führung durch das alte Ober-St. Veit. Leitung: Schulrat Theodor Ott. Teilnahme frei.

16. Bezirk:

"Kennst du Ottakring?" Ein heimatkundlicher Wettbewerb in Verbindung mit Vertretern der Ottakringer Geschäftswelt. Auslosung der Preisträger im Rahmen des Festkonzertes der Wiener Symphoniker am 25. Juni.

19. Bezirk:

- 19.30 Uhr, Städtische Bücherei, Heiligenstädter Straße 92: Dichterlesung. Fritz Habeck liest aus eigenen Werken. Eintritt frei.
- 19.30 Uhr, Kuffner-Palais, Gymnasiumstraße 85: Dichterlesung. Maria Grengg liest aus eigenen Werken. Auskünfte: Döblinger Kulturbund, 19, Billrothstraße 63.

23. Bezirk:

- 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr: Ausstellung im Liesinger Heimatmuseum.
- Liesinger Amtshaus, Festsaal: Ausstellung von Zeichnungen der Schüler der Volks- und Hauptschule unseres Bezirkes.

+ + +

Änderung im Festwochenprogramm für 1. Juni:

- 19.30 Uhr, Konzerthaus (Mozartsaal), statt Liederabend Eberhard Wächter: "Italienisches Liederbuch" von Hugo Wolf mit Irmgard Seefried (Sopran), Eberhard Wächter (Bariton). Am Flügel: Erik Werba.

- - -

Festwochen in den Wiener Bezirken

=====

31. Mai (RK) Zu den Wiener Jubiläums-Festwochen 1960 leisten die einzelnen Bezirke Wiens durch zahlreiche Konzerte, Vorstellungen, Akademien, Ausstellungen, Vorträge und Dichterlesungen ihren kulturellen Beitrag. Geschmackvoll ausgestattete Programmhefte geben für jeden Bezirk einen Querschnitt der Festwochenveranstaltungen und erleichtern damit die Programmauswahl. Die Direktion der Wiener Festwochen hat ihrerseits in einzelnen Bezirken besondere Aufführungen vorgesehen, die das Bild des festlichen Wiens während der nächsten Zeit entsprechend abrunden sollen.

Christl Mardayn wird an drei Abenden auftreten, und zwar am 2. Juni, Palais Auersperg, am 7. Juni im Großen Saal der Döblinger Bezirksvorstehung und am 18. Juni im Sitzungssaal der Meidlinger Bezirksvorstehung.

Am 8. Juni hält im Großen Saal der Döblinger Bezirksvorstehung Prof. Rikki Raab einen Lichtbildervortrag über Fanny Elßler. Es werden Erika Zlocha und Dr. Hans Paar (Wiener Staatsoper) mitwirken.

Im Festsaal des Margaretner Amtshauses in der Schönbrunner Straße veranstaltet das Konservatorium der Stadt Wien am 10. Juni ein Konzert seiner Kammermusikklasse unter der Leitung von Prof. Berylli.

Am 16. Juni findet im Palais Berchtold, 9, Strudlhofgasse 10, ein Schumann-Abend statt. Es wirken Eduard Melkus (Geige) und Paul Badura-Skoda (Klavier) mit.

Meisterwerke der Wiener Klassik, gespielt von den Wiener Symphonikern, werden am 25. Juni im Albert Sever-Saal, 16, Schuhmeierplatz 17-18, zu hören sein. Der Dirigent des Festkonzertes ist Max Heider.

- - -

Wien 1959 in Zahlen

=====

31. Mai (RK) Das Statistische Amt der Stadt Wien hat das jährlich erscheinende "Statistische Taschenbuch der Stadt Wien" der Öffentlichkeit übergeben. Der neue Jahrgang für das Berichtsjahr 1959 bringt in kurzer, übersichtlicher Form reiches Zahlenmaterial über Tätigkeit und Leistungen der verschiedenen Bereiche der Stadtverwaltung.

In 143 Tabellen mit kurzen Ergänzungstexten findet man Angaben über die Witterungsverhältnisse des abgelaufenen Jahres, über kulturelle und sozialpolitische Einrichtungen, Gesundheitswesen, Fürsorge, Erziehung und Unterricht, Volkswirtschaft, Arbeitsmarkt, Löhne und Preise und andere Sachgebiete. Darüber hinaus bringt die kleine Broschüre neben einigen Daten von allgemeinem Interesse auch die Ergebnisse der im vergangenen Jahr abgehaltenen Wahlen in den Nationalrat, den Gemeinderat und die Bezirksvertretungen sowie eine kurz gefaßte Stadtchronik. Inhalts- und Sachverzeichnis vereinfachen die Benützung und tragen zur rascheren Information bei.

Das "Statistische Taschenbuch der Stadt Wien", ein für Ämter und Betriebe, Lehrer und Schüler, Privatpersonen und Fachleute gleich wertvoller Helfer, kann durch alle Buchhandlungen oder direkt beim Verlag für Jugend und Volk, Wien 1, Tiefer Graben 7, zum Preis von 10 Schilling bezogen werden.

- - -

Neues Landesgesetzblatt

=====

31. Mai (RK) Das neue Landesgesetzblatt für Wien enthält zwei Verordnungen und eine Kundmachung der Wiener Landesregierung. Es handelt sich dabei um die Verordnung über die Verbindlicherklärung und Aufhebung der Verbindlicherklärung von Önormen, um die Verordnung betreffend die Maklergebühr der Wiener Börsensale und um eine Kundmachung betreffend Aufhebung einer Bestimmung in einer Kundmachung des Magistrates durch den Verfassungsgerichtshof.

Das Landesgesetzblatt ist um 1.50 Schilling im Drucksortenverlag der Hauptkasse, 1, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, und in der Verkaufsstelle der Österreichischen Staatsdruckerei, 1, Wollzeile 27 a, erhältlich.

- - -

Karten für das "Europa-Gespräch"

=====

31. Mai (RK) Das letzte noch ausstehende Thema des Europa-Gespräches, worüber Professor Holzmeister am Donnerstag, dem 23. Juni, um 8.30 Uhr, im Stadtsenatssitzungssaal sprechen wird, wurde nunmehr mit dem Titel "Sakral- und Theaterbau im europäischen Raum - das Ringen um die Form von heute" festgelegt.

Bekanntlich veranstaltet die Stadt Wien vom 21. bis 25. Juni im Wiener Rathaus das 3. Europa-Gespräch, wobei das Gesamtthema der Veranstaltung lautet: "Die Funktion der Kunst in der modernen Gesellschaft". Referate prominenter in- und ausländischer Künstler und Kunsttheoretiker werden den Rahmen des gestellten Themas aufzeigen. Forumdiskussionen sollen Gelegenheit geben, vom Publikum aus schriftlich Anfragen an die Gäste zu richten. Anlässlich einer Pressediskussion am Freitag, dem 24. Juni, werden in- und ausländische Journalisten Gelegenheit haben, Fragen der europäischen Kunst der Gegenwart mit den anwesenden Künstlern und Kunsttheoretikern zu besprechen.

Karten für den Besuch des Gespräches sind unentgeltlich im Amt für Kultur, Volksbildung und Schulverwaltung, Wien 8, Friedrich Schmidt-Platz 5, 2. Stock, Tür 82, Telefon 45-16-61, Klappe 2729, sowie ab 13. Juni im Kiosk der Rundfahrten "Neues Wien" im Eingang Lichtenfelsgasse des Wiener Rathauses erhältlich.

Anfragen an die ausländischen Gäste werden im Rahmen der Forumdiskussion beantwortet, sofern sie vorher schriftlich im Organisationsbüro abgegeben worden sind. Die Veranstaltung kann mittels einer Simultan-Dolmetsch-Anlage in deutscher, englischer und französischer Sprache gehört werden (mit Ausnahme einer Diskussion im Wiener Funkhaus am 23. Juni).

- - -

Ab 1. Juli Kurzparkzonen im 6. und 7. Bezirk
=====

31. Mai (RK) Die Wiener Landesregierung hat heute auf Antrag von Stadtrat Sigmund einige wichtige Verkehrsverbesserungen beschlossen. Von besonderer Bedeutung sind dabei die bereits angekündigten Kurzparkzonen im 6. und 7. Bezirk. Auf diese Kurzparkzonen, die so liegen, daß sie den Bedürfnissen der Geschäfte auf beiden Seiten der Mariahilfer Straße weitgehend Rechnung tragen, haben sich die Mitglieder der Parkkommission nach eingehenden Beratungen einstimmig geeinigt.

Die neuen Kurzparkzonen werden von folgenden Straßen und Gassen begrenzt (die in Klammer gesetzten Begriffe "einschließlich" oder "ausschließlich" besagen, ob diese Begrenzungsstraßen zur Kurzparkzone zählen oder nicht):

Theobaldgasse (ausschließlich), Windmühlgasse (einschließlich), Barnabitengasse (ausschließlich) und Mariahilfer Straße (ausschließlich).

Amerlingstraße (ausschließlich), Damböckgasse (einschließlich), Esterházygasse (einschließlich), Königseggasse (einschließlich), Otto Bauer-Gasse (einschließlich), Schmalzhofgasse (einschließlich), Stumpergasse (ausschließlich) und Mariahilfer Straße (ausschließlich).

Stiftgasse (einschließlich), Mariahilfer Straße (ausschließlich), Neubaugasse (ausschließlich) und Lindengasse (einschließlich).

Neubaugasse (ausschließlich), Mariahilfer Straße (ausschließlich), Kaiserstraße (ausschließlich), Stollgasse (einschließlich) und Lindengasse (einschließlich).

In diesen Zonen ist an Werktagen von 8 bis 18 Uhr, an Samstagen bis 14 Uhr, für alle mehrspurigen Fahrzeuge die zulässige Parkdauer mit einer Stunde begrenzt. Es gelten die gleichen Parkscheiben wie für die Kurzparkzone im 1. Bezirk. Die neue Verordnung tritt am 1. Juli in Kraft.

Außerdem hat die Wiener Landesregierung beschlossen:

Folgende Straßen oder Straßenteile im 13. Bezirk werden zu Einbahnen erklärt und dürfen nur in der angegebenen Richtung

befahren werden:

Fleschgasse, in dem Teil und in der Richtung von der Hietzinger Hauptstraße zur Auhofstraße; Mühlbachergasse, von der Stadlergasse zur Beckgasse; St. Veit-Gasse, in dem Teil und in der Richtung von der Auhofstraße zur Stadlergasse; Stoesslgasse, von der Beckgasse zur Hietzinger Hauptstraße; Eyslergasse, in der Richtung von der Eisenbachgasse zur Dr. Schober-Straße.

Im 14. Bezirk wird die Wilhelm Legler-Gasse Einbahnstraße. Sie darf nur in der Richtung von der Tinterstraße 28-30 zur Tinterstraße 34-36 befahren werden.

Im 15. Bezirk gibt es folgende neue Einbahnstraßen:

Haidmannsgasse, in dem Teil und in der Richtung von der Mariahilfer Straße zur Robert Hamerling-Gasse; Kohlenhofgasse, von der Mariahilfer Straße zur Gasgasse; Staglgasse, von der Lichtgasse zur Mariahilfer Straße; Turnergasse, in dem Teil und in der Richtung von der Robert Hamerling-Gasse zur Mariahilfer Straße sowie in dem Teil und in der Richtung von der Clementinengasse zur Sechshauser Straße.

- - -

Antrittsbesuch beim Bürgermeister

=====

31. Mai (RK) Heute vormittag stattete der mexikanische Botschafter Dr. Manuel Cabrera Macia im Rathaus Bürgermeister Jonas seinen Antrittsbesuch ab.

- - -

Rundfahrten "Neues Wien"

=====

31. Mai (RK) Donnerstag, den 2. Juni, Route 4 mit Berücksichtigung der Stadthalle, des Theresienbades, des Neubaus der Großgarage an der Laxenburger Straße und des Sommerbades am Laaer Berg sowie verschiedener Wohnhausanlagen. Abfahrt vom Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse, um 14 Uhr.

- - -

Zwei neue "Touren" des Städtischen Rettungsdienstes
=====

31. Mai (RK) Zwei neue "Touren" des Wiener Städtischen Rettungsdienstes sollen in Kürze in Betrieb genommen werden. Bei der Suche nach zweckmäßigen Einstellplätzen für die neuen Rettungswagen ließ sich die Wiener Stadtverwaltung von dem Gedanken einer engeren Zusammenarbeit zwischen Rettung und Feuerwehr leiten. Der Amtsführende Stadtrat für das Gesundheitswesen Dr. Glück und der Amtsführende Stadtrat für Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten Sigmund, dem auch die Feuerwehr der Stadt Wien untersteht, haben als neue Standorte die Feuerwachen, 12, Wienerberg, Pirkebnerstraße, und 20, Brigittaplatz, ausgewählt. Von dort aus können mehrere dicht bewohnte Stadtteile gut betreut werden.

Die beiden Standplätze gelten aber nur als Provisorien, denn es ist beabsichtigt, in absehbarer Zeit sowohl in der Raxstraße im 10. Bezirk als auch auf dem Gelände des bisherigen städtischen Reservegartens im 2. Bezirk neue Feuerwachen zu bauen, wobei für die Unterbringung der Rettungswagen und des dazugehörigen Personals gut vorgesorgt werden wird. Von diesen beiden Punkten aus ist ein besonders guter Aktionsradius gewährleistet.

- - -

Schweinehauptmarkt vom 31. Mai
=====

31. Mai (RK) Unverkauft vom Vormarkt 0. Neuzufuhren: Inland 7.060. Gesamtauftrieb dasselbe. Verkauft alles.

Preise: Extrem 14 S, 1. Qualität 13.50 bis 14 S, 2. Qualität 13 bis 13.50 S, 3. Qualität 12 bis 12.90 S, Zuchten 11.80 bis 12.50 S, Altschneider 11 bis 11.60 S. Der Durchschnittspreis für inländische Schweine erhöhte sich um 28 Groschen und beträgt nunmehr 13.28 S.

- - -